

Germany-Potsdam: Architectural, engineering and surveying services

OJ S 141/2023 25/07/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Energie und Wasser Potsdam GmbH

Postal address: Steinstraße 101

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14480

Country: Germany

E-mail: dirk.schiemann@ewp-potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.ewp-potsdam.de

I.1. Name and addresses

Official name: Netzgesellschaft Potsdam GmbH

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14480

Country: Germany

E-mail: dirk.schiemann@ewp-potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.ngp-potsdam.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YAA601R/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YAA601R>

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag für LV 30 Vermessung
Reference number: 230719_EWP_DS_012

II.1.2. Main CPV code

71250000 Architectural, engineering and surveying services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgeschrieben werden Rahmenverträge zu Vermessungsleistungen bei Bauvorhaben, Instandhaltung, Instandsetzung und Reparaturen für die Gesellschaften Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) und Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71353000 Surface surveying services, 71355000 Surveying services, 71354000 Map-making services, 71353200 Dimensional surveying services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Einzugsgebiet der EWP/NGP Potsdam Das Einzugsgebiet von EWP und NGP umfasst teilweise auch den Umkreis der Stadt Potsdam.

II.2.4. Description of the procurement

Ausschreibung von Rahmenverträgen (LV30 Vermessung) für jegliche Vermessungsleistungen im Invest- und Instandhaltungsprozess als auch für Störungen und Bestandsaufnahmen. Die Ausschreibung erfolgt im Gesamtverbund für Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) und für die Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP).

Für das aufgestellte LV 30 werden zwei bis drei Dienstleister für Vermessungsarbeiten auf Basis eines verpreisten LVs gesucht.

Abschluss von Rahmenverträgen mit zwei bis drei RV-Dienstleistern, mit einer Laufzeit von drei Jahren.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die abzuschließenden Rahmenverträge haben eine Grundlaufzeit von 36 Monaten und können unter Berücksichtigung der Nichtüberschreitung des Zielwertes um bis zu 12 Monate verlängert werden.

Für die Vertragslaufzeiten sind jeweils Preisanpassungen festgelegt, die in den Verfahrensangaben zur Ausschreibung ersichtlich sind.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zertifikat MVAS/RSA 21 nicht älter als 3 Jahre vorhanden jeweils für die einzusetzenden Mitarbeiter

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die objektiven Teilnahmeregeln und -kriterien sind in der Anlage Verfahrensangaben Ausschreibung nochmal zusammengefasst.

Festlegungen zur Ausschreibung:

1. Europaweite beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb; im Ergebnis der Ausschreibung werden Rahmenverträge mit 2-3 Partner pro Auftraggeber EWP oder NGP abgeschlossen

2. Teilnahmewettbewerb

Eignungskriterien:

- MVAS/RSA 21 Zertifikat nicht älter als 3 Jahre
- Jahresumsatz von mindestens 100.000 EUR
- Reaktionszeit 24 Stunden nach telefonischer Vorabbeauftragung
- Anzahl Mitarbeiter im Einsatzgebiet: mindestens 2
- 2 Referenzobjekte aus den letzten 3 Jahren

3. Beschränkte Ausschreibung zum Leistungsverzeichnis in 2 Teilschritten nach Festlegung der geeigneten Firmen durch Teilnahmewettbewerb

I. Teilschritt:

- a. Bepreisung des leeren Leistungsverzeichnisses
- b. Erstellung eines Preisspiegels
- c. Kappung des jeweils höchsten und niedrigsten Preises pro Position bei mehr als 3 Angeboten
- d. Restwerte werden für Bildung eines Mittelwertes pro Position genutzt

II. Teilschritt:

- a. Bepreistes Leistungsverzeichnis wird an Bieter zur Prüfung gesendet. Auf- und Abgebot wird angefordert

- b. Zuschlagserteilung je nach Anzahl der gewünschten Rahmenvertragspartner in Reihenfolge Firmen mit höchstem Abschlag zu Firmen mit höchstem Aufschlag
- c. Bei Gleichheit in den Zu- und Abschlägen wird die Firma mit den meisten Mitarbeitern im Einsatzgebiet genommen. Gibt es hier einen Gleichstand, wird die Firma mit dem höheren Jahresumsatz genommen.
- 4. Laufzeit von 36 Monaten mit Verlängerungsoption von bis zu 12 Monaten, solange der Zielwert noch nicht erreicht ist
 - a. Festlegung einer Preissteigerung nach einem Jahr von 1,5 % für das 2. Jahr
 - b. Nach 2 Jahren Laufzeit von 3 % auf Startwert für das 3. Jahr
 - c. Nach 3 Jahren Laufzeit von 4,5 % auf Startwert, für Folgemonate nach 36 Monaten Laufzeit
- 5. Die Abrufe aus den Rahmenverträgen sollen im Wesentlichen nach Leistungsfähigkeit und gleichmäßig auf die Rahmenvertragspartner aufgeteilt werden. Grundsätzlich besteht jedoch kein Recht auf Beauftragung (siehe Rahmenvertrag).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators
Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 3

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/08/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Für die in der Bundesrepublik Deutschland eingesetzten Beschäftigten sind von dem Bieter die Erklärungen nach § 6 Abs. 2 ff. Brandenburgisches Gesetz über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (BbgVergG) zur Zahlung eines Arbeitnehmerbruttoentgeltes von mindestens des nach § 6 Absatz 2 des Brandenburgischen Vergabegesetzes geltenden Bruttoentgelts gerechnet auf die Arbeitsstunde. zu unterzeichnen (Formblatt 3 und ggf. 4). Soweit ein Bieter oder ein zum Einsatz vorgesehener Nachunternehmer seinen Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in einem anderen EU-Mitgliedstaat hat und ausgeschriebene und angebotene (Teil-)Leistungen in diesem Mitgliedstaat erbringen wird, besteht keine Verpflichtung zur Zahlung des in § 6 Absatz 2 des Brandenburgischen Vergabegesetzes genannten Bruttoentgelts für diese Beschäftigten. Dies folgt insbesondere aus den Urteilen des Europäischen Gerichtshofs vom 18. September 2014, Rs. C - 549/13 ("Bundesdruckerei") und vom 17. November 2015, Rs. C - 115/14 ("RegioPost"). Für den Fall, dass Bieter diese Einschätzung nicht teilen, werden sie hiermit ausdrücklich auf ihre Rügeobliegenheit nach § 160 Abs. 3 GWB verwiesen.

(1) Bei ausländischen Bietern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Dokumente in anderer Sprache sind beglaubigte Übersetzungen ins Deutsche beizufügen.

(2) Die Vergabe erfolgt unter Berücksichtigung der Regelungen des Brandenburgischen Gesetzes über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen

(Brandenburgisches Vergabegesetz -BbgVergG) vom 1.10.2016

(3) Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie schriftlich bis spätestens zum 28.01.2019, bis 13.00 über die Plattform "Vergabemarktplatz Brandenburg" gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls ausschließlich schriftlich über diese Plattform. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

(4) Der Nachweis der Eignung ist nach § 6b EU Abs. 1 Nr. 1 VOB/A zu führen. Dieser Nachweis kann mit der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen und umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1), III.1.2) und III.1.3). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung angegebenen Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen nach gesondertem Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

(5) Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist der Leistungsanteil, der an andere Unternehmen untervergeben werden soll, mit Angebotsabgabe zu benennen.

(6) Kommt das Angebot in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers die anderen Unternehmen zu benennen. Für die anderen Unternehmen ist gleichzeitig die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder ist gleichzeitig eine Eigenerklärung gemäß dem Formblatt VHB124 Eigenerklärung zur Eignung (diese umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1, III.1.2) und III.1.3) vorzulegen. Zusätzlich ist eine Verpflichtungserklärung des/der anderen Unternehmen(s) einzureichen.

(7) Beruft sich der Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer III.1.2) sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer III.1.3) auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind diese Unternehmen mit Angebotsabgabe zu benennen und ist für diese Unternehmen mit Angebotsabgabe der Nachweis der Eignung nach § 6 EG Abs. 3 Nr. 2 VOB/A zu führen. Dieser Nachweis kann mit der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen. e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen und umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1), III.1.2) und III.1.3). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweiszugelassen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung vorzulegen. Zusätzlich ist mit Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung des /der anderen Unternehmen(s) einzureichen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung angegebenen Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen nach gesondertem Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

(8) Jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die geforderten Erklärungen und Nachweise bezüglich der Eignung gesondert vorzulegen.

(9) Das Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung wird den Vergabeunterlagen beigelegt.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YAA601R

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 3318661617

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten. Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der Frist für die Abgabe der Teilnahmeanträge gemäß Ziffer IV.2.2) gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB).

Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Angebotsfrist gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2023